

INFORMATIONEN zum BENEFIZKONZERT am 15.07.2017 bei uns im Kloster St. Marienthal

INFORMATIONEN zum BENEFIZKONZERT :

Am **SAMSTAG, den 15. JULI 2017**, öffnen sich wieder die Türen unserer **Klosterkirche** zum **Konzert**.

Unter dem Titel "**Abendmusik im Kloster ~ MONTEVERDI Jahr 2017**" erleben wir um **19 Uhr** den Auftritt vom "**Mandyczewski-Ensemble**" in unserer Klosterkirche.

Mit **Thomas Riede** (*Countertenor*), **Carmen Meissner** (*Violine*) und **Christian Lambour** (*Orgel*) erwarten wir wieder hochkarätige Künstler, die zu Dritt als "**Mandyczewski-Ensemble**" erstmals bei uns in St. Marienthal zu Gast sind.

Abendmusik im Kloster

BENEFIZKONZERT

für die weitere Beseitigung der Hochwasserschäden im Kloster

mit dem "**Mandyczewski-Ensemble**"

Thomas Riede | Carmen Meissner | Christian Lambour



Thomas Riede



Carmen Meissner



Christian Lambour

am **15. Juli 2017** | **19 Uhr** | in unserer **Klosterkirche**

~ Eintritt frei ~ Kollekte am Ausgang erbeten ~

BENEFIZKONZERT in unserer **Klosterkirche St. Marienthal**

"Abendmusik im Kloster ~ MONTEVERDI Jahr 2017"

am **Samstag 15.07.2017, 19 Uhr**, in unserer **Klosterkirche**

mit dem "**Mandyczewski-Ensemble**" bei uns in St. Marienthal

Thomas Riede (*aus Günthersleben-Wechmar/Thüringen*) und Christian Lambour (*Organist aus Wien*) waren als Duo bereits im letzten Jahr (*im Oktober 2016*) als Duo erstmals bei uns zu Gast. In diesem Jahr kommen sie am 15. Juli 2017 zusammen mit der Wienerin Carmen Meissner zu einem neuen Konzert in unser Kloster.

Unter dem Titel "**Abendmusik im Kloster ~ MONTEVERDI Jahr 2017**" erklingen Werke von Monteverdi, Caccini, Cima, Bach, Purcell und Parry an diesem Abend bei uns in St. Marienthal.

Am Anfang vom Konzert wird Thomas Riede und Christian Lambour einiges zu den Komponisten und Kompositionen erzählen, die im Laufe des Konzerts zu hören sind.

Das Konzert am 15. Juli 2017 ist ein **BENEFIZKONZERT** für die weitere Beseitigung der Hochwasserschäden und die vorbeugenden Schutz-Maßnahmen bei uns im Kloster St. Marienthal.

Freuen Sie sich auf das **1stündige Konzert "Abendmusik im Kloster ~ MONTEVERDI Jahr 2017"** mit den 3 Künstlern vom **"Mandyczewski-Ensemble"** in unserer Klosterkirche ~ ein besonderes Konzert, an einem besonderen Ort.

Abendmusik im Kloster

BENEFIZKONZERT

für die weitere Beseitigung der Hochwasserschäden im Kloster

„MONTEVERDI – Jahr 2017“

(Werke von Monteverdi, Caccini, Cima, Bach, Purcell, Parry)

mit dem **"Mandyczewski-Ensemble"**

Thomas Riede | Carmen Meissner | Christian Lambour

am 15. Juli 2017, um 19 Uhr
Klosterkirche, Kloster St. Marienthal

Eintritt frei ~ Kollekte am Ausgang

Kloster St. Marienthal • St. Marienthal 1 • 02899 Ostritz



Telefon: (03 58 23) 7 73 00 | Fax: 7 73 01

Homepage: <http://www.kloster-marienthal.de>



Der **Eintritt ist FREI** – um eine **Spende / Kollekte** wird am Ausgang gebeten.

Das Konzert am 15.07.2017 ist ein **BENEFIZKONZERT** für die weitere Beseitigung der Hochwasserschäden und die vorbeugenden Schutz-Maßnahmen vom Kloster.

~ Kostenfreie Parkplätze in naher Umgebung. ~



INFORMATIONEN zu den KÜNSTLERN

Thomas Riede (Countertenor – aus Günthersleben-Wechmar/Thüringen) :

Thomas Riede wurde in Gotha geboren und sang während seiner Schulzeit im renommierten Rundfunk-Jugendchor Wernigerode unter Friedrich Krell.

Er studierte Schulmusik in Weimar sowie Gesang in Leipzig bei Jörn Dopfer und Jitka Kovariková. Seit 1997 singt er im Countertenorfach. Dabei ist er sowohl im solistischen als auch im Ensemblebereich tätig. Auf Meisterkursen bei Andreas Scholl, Axel Köhler und Rebecca Stewart konnte er seine sängerischen Fähigkeiten weiter ausbauen.

Er arbeitet mit namhaften Dirigenten wie Philippe Herreweghe, Frieder Bernius, Hermann Max, Ludger Rémy, Peter Dijkstra oder Wolfgang Katschner zusammen.

Seit 2004 ist er Mitglied der Wittenberger Hofkapelle und widmet sich dort der Aufführung von Werken des 15. und 16. Jahrhunderts. Im Bereich der Neuen Musik singt Thomas Riede des Öfteren in der SCHOLA HEIDELBERG unter der Leitung von Walter Nußbaum. Mit dem Vokalquintett Die Spinnesänger aus Blankenburg/Harz präsentiert er seit 14 Jahren unterhaltsame, humoristische Programme.

Bisherige Auslandsengagements führten ihn nach Österreich, Italien, Frankreich, Spanien, Portugal, Belgien, die Niederlande, Großbritannien, Kroatien und Ungarn.

Carmen Meissner (Violine – aus Wien) :

Carmen Meissner wurde in Tuttlingen/Deutschland geboren und wuchs in einer sehr musikalischen Familie auf. Bereits im Alter von 16 Jahren gehörte sie zur Jugendklassen-Förderung der Musikhochschule Trossingen im Schwarzwald in Baden-Württemberg.

Das Studium Violine schloss sie mit Auszeichnung bei Prof. Georg Baynov (*Assistent und Meisterschüler von David Oistrach, sowie Konzertmeister u. a. bei Celibidache*) ab.

Mit ihren Konzertreisen begeisterte sie im In- und Ausland (*China, Italien, Schweiz, USA*) das Publikum – ob mit ihren solistischen Auftritten, mit Ensembles und Orchestern (*z. B. unter der Leitung von Christoph Prick, Laszlo Healty, Alexander Lazarew, Nikolay Bojadschiew, Manfred Schreier, Helmut Rilling und anderen*).

Eine Musikschulleitung und pädagogische Lehrtätigkeiten ließen sich mit der Familie als Mutter von vier Kindern bestens vereinbaren und führten zu Gründungsmitgliedschaften in diversen Ensembles und Orchestern und dem Vorsitz in Educationsprogrammen für „Kids Klassik“, welches 2009 einen ECHO-Klassik für das beste Musikvermittlungsprogramm erhielt.

Bis Heute ist sie Mitwirkende (*Violine*) des "world doctors orchestra" und mit deren Projektplanungen betraut, Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Musik und Medizin, Mitglied der Wiener Singakademie und Mitglied des Mandyczewski-Ensembles.

Christian Lambour (Orgel – aus Wien) :

Christian Lambour wurde in Den Haag in eine Hugenottenfamilie aus der Bretagne geboren. Bereits in jungen Tagen machte seine Mutter ihn mit der Musik Schubert vertraut, anschließend studierte er am royalen Konservatorium in Den Haag und in Wien.

Seine erste CD spielte er auf einer Orgel in der Einsiedeln Abtei/Schweiz auf. In St. Gallen, wo er auch viele Jahre lebte, nahm er eine Platte in der Kathedrale der Musik, inspiriert von „Bells of harpsichord, piano and organ“. Sein Album „Almost Mozart“ anlässlich der Zweihundertjahrfeier Mozarts 1991 eingespielt und für das Silberjubiläum von Königin Beatrix erschien eine CD mit einer Version der Niederländischen Nationalhymne („*The Wilhelmus*“), vier Jahrzehnte umspannend.

Zwischen seinen Aufnahmen schrieb er über Fanny Hensel, die Mendelssohn Familie und Eusebius Mandyczewski und seine Kompositionen beinhalten zum Beispiel die Kantate „Jerusalem“, „Le Tombeau de Jehan Alain“ für Orgel, eine Fantasie für Flöte und Orgel im alten niederländischen Weihnachtslied „Nu syt wellecome“ und eine „Wilhelmus“-Fantasie für Cembalo. Heute, als schweizer Staatsbürger lebt er in Wien und am Bodensee.

Seien Sie uns HERZLICH WILLKOMMEN – wir wünschen Ihnen eine angenehme Zeit bei uns in St. Marienthal, in 02899 Ostritz.

<http://www.kloster-marienthal.de>

